

Wie kam es zu der kirchlichen Gemeinschaft zwischen den altkatholischen Kirchen der Utrechter Union in Europa und Nordamerika und der *Iglesia Filipina Independiente* auf den Philippinen? Die Aufsätze geben einen Einblick in die Entwicklung der ökumenischen Beziehungen am Anfang und in der Mitte des 20. Jahrhunderts. Aufgrund der Korrespondenz der beteiligten kirchlichen und politischen Persönlichkeiten zeigen die Autoren auf, wie die beiden Kirchen sich von der Jahrhundertwende bis zum Zweiten Weltkrieg zuerst auseinander entwickelten und sich nach einer Kehrtwende auf der Seite der *Iglesia Filipina Independiente* und dank Vermittlung der amerikanischen Episkopalkirche wiederfanden. Wo heutzutage die Ökumene ins Stocken geraten zu sein scheint, ruft dieser Band in Erinnerung, wie viel schon erreicht wurde und auf welche Weise.

Wim H. de Boer, geboren 1943 in Enkhuizen (NL), emeritierter Pfarrer des Bistums Haarlem der altkatholischen Kirche der Niederlande und Präsident des altkatholischen Hilfswerkes „Missie St. Paulus“, war von 1988 bis 1990 als Dozent und Studierendenseelsorger am St. Paul's Theological Seminary der *Iglesia Filipina Independiente* verbunden.

Peter-Ben Smit, geboren 1979 in Rotterdam (NL), ist Priester des Bistums Haarlem, Dozent für Neues Testament an der VU University Amsterdam sowie Professor für alte katholische Kirchenstrukturen und Geschichte und Lehre des Altkatholizismus an der Universität Utrecht.